

## Aufsätze



Rechtsanwältin Eveline Roos, Solothurn



Rechtsanwalt Konrad Jeker, Solothurn

# Antennensuchlauf im Rahmen einer Rasterfahndung<sup>1</sup>

## Inhaltsübersicht

### I. Einleitung

### II. Übersicht über BGE 137 IV 340

1. Sachverhalt
2. Begründung

### III. Begriffe

1. Rasterfahndung
2. Antennensuchlauf
3. Unbekannte Täterschaft
4. Strafprozessualer Tatverdacht
  - a) Funktionen des Tatverdachts
  - b) Vom Anfangsverdacht gegen Unbekannt zur Anklage gegen die beschuldigte Person
  - c) Hinreichender Tatverdacht gegen Unbekannt?
  - d) Dringender Tatverdacht gegen Unbekannt?

### IV. Kritik

1. Antennensuchläufe als Zwangsmassnahmen?
2. Gesetzliche Grundlage für Antennensuchläufe?
3. Dringender Tatverdacht/Individualisierbarkeit
4. Übrige Voraussetzungen

### V. Fazit

## I. Einleitung

In [BGE 137 IV 340](#) hat das Bundesgericht gemäss Regeste die «Voraussetzungen für die Zulässigkeit eines Antennensuchlaufs im Rahmen einer strafprozessualen Rasterfahndung gegen noch unbekannte Täterschaft» definiert. Dahinter verbergen sich Fragen grundsätzlicher Natur, zumal die Strafprozessordnung die Begriffe des Antennensuchlaufs<sup>2</sup> und der Rasterfahndung nicht kennt. Zudem...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login